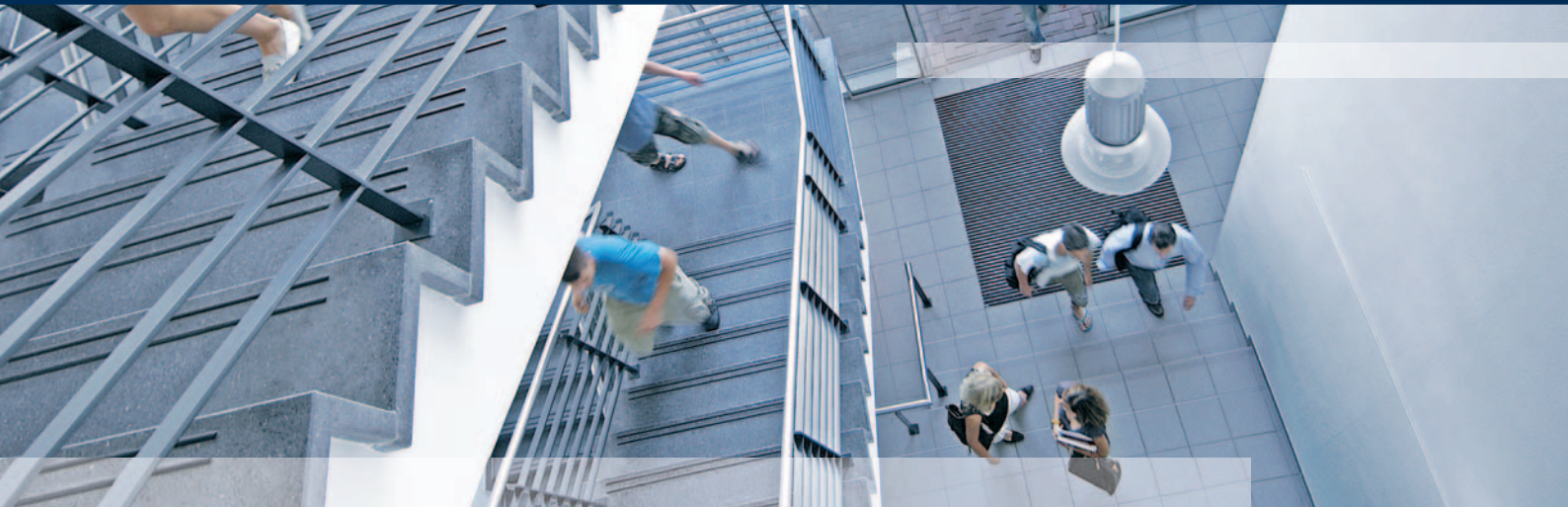


UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

FHDW

FACHHOCHSCHULE FÜR DIE WIRTSCHAFT
HANNOVER



Studenten können mehr eigene Akzente setzen

Die FHDW Hannover hat ihre Studiengänge auf den Bachelor-Abschluss umgestellt und deren Praxisorientierung weiter ausgebaut. Künftig arbeiten die FHDW-Studenten noch stärker in Projekten.

HANNOVERSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG, 11. MÄRZ 2006

FHDW immer unter den Besten

HANNOVERSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG, 13. MAI 2006

Weniger Seminare, mehr Projekte – Studenten lernen die Praxis

DEWEZET, 10. MÄRZ 2006

Ein solider Berufseinstieg sowie eine breite Branchenakzeptanz

FAZ HOCHSCHULANZEIGER, 14. AUGUST 2006

Glücklich, wer Betriebswirtschaftlehre an einer Fachhochschule studiert hat: Die Vorbereitung auf das Berufsleben ist gut, der Einstieg in den Job gelingt den meisten Absolventen problemlos. ... Als einzige Fachhochschule hat es die private Hochschule für Bankwirtschaft (HfB) Frankfurt bei allen Indikatoren in die Spitzengruppe geschafft. Sehr gut abgeschnitten haben auch die FHDW Hannover, ...

DIE ZEIT, 28. JULI 2005

Fachhochschule für die Wirtschaft gilt als gute Adresse für die Ausbildung

DEISTER-WESER-ZEITUNG

Rang 6: 52,4% der Studierenden der FHDW Hannover sind sehr zufrieden.

KARRIERE HOCHSCHULRANKING, 2006/2007

HIER LERNEN DIE FÜHRUNGSKRÄFTE VON MORGEN.

Keine Zeit verlieren: An der FHDW beginnt die Karriere schon im Studium

GLOBALISIERUNG ALS CHANCE BEGREIFEN

Internationaler Wettbewerb und Spitzenleistung: Die Fachhochschule für die Wirtschaft (FHDW) in Hannover hat diese Herausforderungen angenommen. Denn in der globalisierten Informationsgesellschaft ist nur erfolgreich, wer Impulse für Innovationen gibt und Märkte offensiv mitgestaltet – und damit schon im Studium beginnt. Im Studium der BWL und Infor-

ren. Dafür erhalten sie beste Betreuung und Karrierechancen – im Management international operierender Unternehmen genauso wie im Mittelstand. Die hervorragenden Ranking-Platzierungen der FHDW stellen dies unter Beweis.

Die intensiven Studienjahre haben mir Türen geöffnet. Und das Selbstvertrauen gegeben, weiter zu gehen.

SIMON BRUNKE, FHDW-ABSOLVENT, GESCHÄFTSFÜHRER AERIS GMBH

matik an der FHDW. Anspruch und Tempo sind hoch: In einer engen Verzahnung von Theorie und betrieblicher Praxis erwerben die Lernenden ihren Studienabschluss nach nur drei Jah-

Die Ausbildung an der FHDW orientiert sich konsequent an den Anforderungen der Wirtschaft. Das macht ihre Absolventen so interessant für uns. MICHAEL

JAEGER, REWE GROUP, PENNY MARKET ITALIA, GESCHÄFTSFÜHRER

DIE FHDW IM ÜBERBLICK Was genau macht das Studium hier so attraktiv? Und was schätzen Studierende, Absolventen und Unternehmen an dieser kleinen, feinen Fachhochschule? Diese Broschüre beantwortet die Fragen. Und falls noch eine offen bleibt, lohnt auch ein Besuch auf der Homepage unter www.fhdw.de.

DIE ZUKUNFT BEGANN 1996.

BWL und Informatik: Schlüsseldisziplinen für Forschung und Lehre

04 05

GESCHICHTE DER FHDW Die FHDW Hannover mit den Standorten Hannover und Celle entstand 1996 aus einer Initiative des Bildungszentrums für informationsverarbeitende Berufe (b.i.b.). Das b.i.b. wurde 1973 von der Nixdorf AG mit dem Ziel gegründet, eine umfassende berufliche Erstausbildung und Weiterbildung in den damals neuen IT-Berufen zu verwirklichen. Diese Orientierung bestimmt bis heute das Profil der FHDW – und ist das wichtigste Unterscheidungsmerkmal gegenüber anderen Bildungseinrichtungen.

Wissenschaftliches Personal Fachbereich BWL

- 12 festangestellte Professoren
- 14 Lehrbeauftragte mit regelmäßiger Tätigkeit an der FHDW

Wissenschaftliches Personal Fachbereich Informatik/Wirtschaftsinformatik

- 5 festangestellte Professoren
- 9 Lehrbeauftragte mit regelmäßiger Tätigkeit an der FHDW

Außerdem verfügt die FHDW über Fachkräfte für die Betreuung der Partnerunternehmen und die Organisation der Fremdsprachenangebote.

STRUKTUR UND ANSPRUCH DER FHDW Die FHDW verfügt über zwei Fachbereiche: Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Informatik/Wirtschaftsinformatik. Interdisziplinarität zwischen den Fächern kennzeichnet das Studienangebot der FHDW. Ein Beispiel: Die BWL ist das wichtigste Anwendungsgebiet für die Informationstechnologie, insofern ist das Wissen über betriebswirtschaftliche Prozesse auch in den IT-Fächern unverzichtbar – und somit ein wichtiger Baustein im Studium aller FHDW-Absolventen. Anspruch der FHDW ist die konsequente Anwendbarkeit der Erkenntnisse aus Forschung und Lehre. Er spiegelt sich wider in den Problemlösungen für praktisches Handeln, die von den Studierenden gemeinsam mit den Lehrenden entwickelt werden.



WER ZWEIFLEISIG FÄHRT, KOMMT BESSER VORWÄRTS.

Das duale Studium: die Verschmelzung von Theorie und Praxis

06 07



DAS PRINZIP DUALITÄT Praxisbezug ist eine feste Konstante jedes FHDW-Studiums. Darum haben die Studierenden engen Kontakt zur Wirtschaft – dorthin, wo sie später arbeiten werden. Es gibt also zwei Lernorte: Hochschule und Unternehmen. Das ist die Basis für das duale FHDW-Studium. Eingeteilt ist es in Quartale, die abwechselnd Theorie und Praxis vermitteln. In sechs dreimonatigen Hochschulphasen erwerben die Lernenden theoretisches Wissen und untersuchen es auf praktische Um-

setzbarkeit. Die Anwendung und Optimierung des theoretischen Wissens findet statt während sechs eingeschobener Praxisphasen in den Partnerunternehmen der FHDW.

Ich würde mich wieder für die FHDW entscheiden. Die Mitarbeit in den Unternehmen ergänzt sich hervorragend mit den Studieninhalten. THOMAS GUTSCHE, STUDENT DER

WIRTSCHAFTSINFORMATIK AN DER FHDW

KLARE LINIEN, SCHNELLES STUDIUM Lehrangebot und Prüfungssystem sind konsequent durchstrukturiert. Die Studierenden haben zwar vergleichsweise wenig Wahlmöglichkeiten und müssen fest vorgegebene Stundenpläne und Prüfungstermine erfüllen; das gewährleistet aber, dass sie schon nach drei Jahren ihre Bachelor-Prüfung und nach zwei Jahren ihre Master-Prüfung ablegen können. Die Absolventen haben einen Kompetenz- und Zeitvorsprung gegenüber ihren Mitbewerbern auf dem Arbeitsmarkt.





STIMMT DER ANREIZ, STIMMT AUCH DAS ERGEBNIS.

Forschung und Lehre: immer auf dem neuesten Stand

FORSCHUNGSFÖRDERUNG UND LEHRQUALITÄT

Die überdurchschnittlich hohe Lehrqualität an der FHDW basiert auf der Forschungskompetenz der Lehrenden, aber auch auf ihrer Motivation. Das liegt nicht zuletzt an den Anreizen, die die FHDW den Professoren bietet, um Kompetenzen zu vertiefen und Engagement zu honorieren. Die Prämierung von Forschungsleistungen und deren Einbeziehung in die Leistungsbewertung der Professoren sind Beispiele dafür. Ihre Forschungsgegenstände finden die Lehrenden in der Wirtschaftswelt. Es sind betriebswirtschaftliche und technologische Entwicklungen, mit denen sich Unternehmen auseinandersetzen. Für die BWL verfügt die FHDW über ein eigenes Zentrum für empirische Mittelstandsforschung, in dem sich die Forschungsarbeit konzentriert. Die Forschungsergebnisse fließen umgehend in die Projektarbeit mit den Studierenden ein.

LERNEN AN DER FHDW Auch die Studierenden haben die Aufgabe, sich stets neuestes Wissen anzueignen und es auf Praxistauglichkeit zu

prüfen. Das erfordert Leistungsbereitschaft und Selbstdisziplin. Die FHDW unterstützt dieses Engagement mit attraktiven Bildungseinrichtungen und -angeboten. Es seien nur der hochmoderne IT-Pool, die umfangreiche Bibliothek und die großen Arbeitsräume genannt. Hier finden die Studierenden die Ruhe und die Infrastruktur, die sie für intensives Arbeiten brauchen. Ein großes Fremdsprachenangebot ergänzt das Lehrangebot und unterstreicht den internationalen Charakter der Studiengänge.



FAST WIE EINE FAMILIE.

Sich wohlfühlen, Spaß haben, Freunde finden: Auch dafür bleibt Zeit

10 11

DIE BETREUUNGSQUALITÄT Die FHDW ist eine kleine, fast familiäre Hochschule, wo jeder Professor durchschnittlich nur 21 Studierende betreut. Der Vorteil: Jede(r) Studierende kann eine persönliche, dauerhafte Verbindung zu den Dozenten aufbauen. Sie erst ermöglicht die außergewöhnliche Betreuungsqualität an der FHDW. Die Verbindung wird geknüpft in kleinen Arbeitsgruppen und vertieft z. B. in den festen Sprechstunden der Dozenten. Aber auch zu Hause und an vorlesungsfreien Tagen sind die Dozenten für die Studierenden immer ansprechbar. Nicht nur in Studienbelangen.

Der Teamgeist ist immer zu spüren, man ist Teil der Gemeinschaft. MATTHIAS PFAU, STUDENT DER INFORMATIK AN DER FHDW

STUDENTISCHES LEBEN Die Studierenden werden in die Hochschulprozesse eingebunden. Monatlich finden Abstimmungsgespräche mit der Hochschulleitung statt. Auch unter

Hier ist keiner anonym. ALINA REIMERS, STUDENTIN DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE AN DER FHDW

den FHDW-Studierenden wird das Miteinander großgeschrieben – ein weiterer Vorteil der überschaubaren Größe der FHDW, wo nahezu jeder jeden kennt. Die Kommilitonen initiieren Sportwettkämpfe und Exkursionen, laden Firmenvertreter ein – und finden oft und gern Zeit für gemeinsame Unternehmungen auch jenseits des Studiums.

Mit vielen ehemaligen Kommilitonen und Dozenten habe ich heute noch guten Kontakt. FALK GERRIT TREU, FHDW-ABSOLVENT, IFB AG





WISSEN, WAS DRAUSSEN ZÄHLT.

Lernort Welt: Erfahrungen, die durch nichts zu ersetzen sind

DIE PARTNERUNTERNEHMEN DER FHDW Erfolgreiche Unternehmen müssen die Personalentwicklung von Fach- und Führungskräften langfristig steuern. Das gelingt den rund 130 Partnerunternehmen der FHDW Hannover besonders gut. Sie haben Zugriff auf den Pool der FHDW-Bewerber sowie direkten Einfluss auf Förderungs- und Betreuungsmaßnahmen für Studierende und Absolventen.

Wir stellen gerne praxiserfahrene FHDW-Absolventen ein. Sie sind tough und können vom ersten Tag an im Unternehmen gut mitarbeiten. EBERHARD ISSENDORFF, GESCHÄFTS-

FÜHRER ISSENDORFF MIKROELEKTRONIK GMBH

Im Gegenzug organisieren die Unternehmen die Praxisphasen der Studierenden und übernehmen zuweilen deren Studiengebühren. Rund 200 Unternehmen stellen darüber hinaus regelmäßig Praxisplätze bereit.

INTERNATIONALE AUSRICHTUNG Praxisphasen im Ausland sind fester Bestandteil eines FHDW-Studiums. Organisiert werden sie von den global operierenden FHDW-Partnerunternehmen. Um die Lernenden auf ihre Arbeit im Ausland vorzubereiten, bietet die FHDW Fremdsprachenkurse an. Zudem werden viele Lehrveranstaltungen an der FHDW ausschließlich in Englisch gehalten, um auch im Studium die Sprachkompetenz der Lernenden zu erweitern.

Barcelona war Klasse. Tolle Kontakte und interessante Projekte. Dort will ich arbeiten. STEFANIE BLEY, STUDENTIN DER

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE AN DER FHDW

FÜR MENSCHEN, DIE HOCH HINAUS WOLLEN.

Gute Aussichten: Wer viel gibt, bekommt auch viel zurück

14 15

DIE STUDIENFINANZIERUNG Die FHDW ist eine private Fachhochschule und somit auf Studiengebühren angewiesen. Sie belaufen sich auf monatlich 600 Euro in BWL bzw. 650 Euro in Informatik/Wirtschaftsinformatik (Stand: August 2006). Ein FHDW-Studium kann selbstverständlich per BAföG bezuschusst oder über spezielle Darlehen finanziert werden. Eine wesentlich effektivere Studienfinanzierung bieten die FHDW-Partnerunternehmen. Sie übernehmen die Gebühren vollständig – für Bewerber, die eine überdurchschnittliche Befähigung und Lernbereitschaft mitbringen.

DIE BEWERBERAUSWAHL Die FHDW setzt ein mehrstufiges Auswahlverfahren ein. Hier die wichtigsten Aspekte in Kürze.

STUFE 1: Vorauswahl nach „Abiturschnitt“

- Einladung von Studienbewerbern mit einer Durchschnittsnote von mindestens 2,9 oder besonderem sozialen oder sportlichem Engagement

STUFE 2A: eintägiges Auswahlverfahren, Teil 1

- Englischtest
- Überprüfung der logisch-abstrakten Fähigkeiten

STUFE 2B: eintägiges Auswahlverfahren, Teil 2

- Erläuterung der betrieblichen Anforderungen durch Unternehmensvertreter
- Selbstpräsentation der Bewerber
- Simulation einer Arbeitssituation in Gruppenübung
- Anfertigung eines Gutachtens durch Beobachter

STUFE 3: Bewerbung im Unternehmen

- Bei positivem Gutachten Bewerbung bei einem FHDW-Partnerunternehmen oder selbst ausgewählter Firma



IMPRESSUM

KONZEPT/DESIGN ZWEIDREIEINS → www.zweidreieins.de

FOTOS HEINZ AGORASTOPOULOS → www.visier-fotografie.de

TEXT MARKUS HOFMANN → www.mtext.de

DRUCK DRUCKEREI MANTOW → www.mantow.de

STUDIENORTE: HANNOVER, FREUNDALLEE 15 › CELLE, WELFENALLEE 32



FHDW Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover
Freundallee 15 › 30173 Hannover

Fon: 0511 28483-70 › Fax: 0511 28483-72

E-Mail: info-ha@fhdw.de

WWW.FHDW-HANNOVER.DE